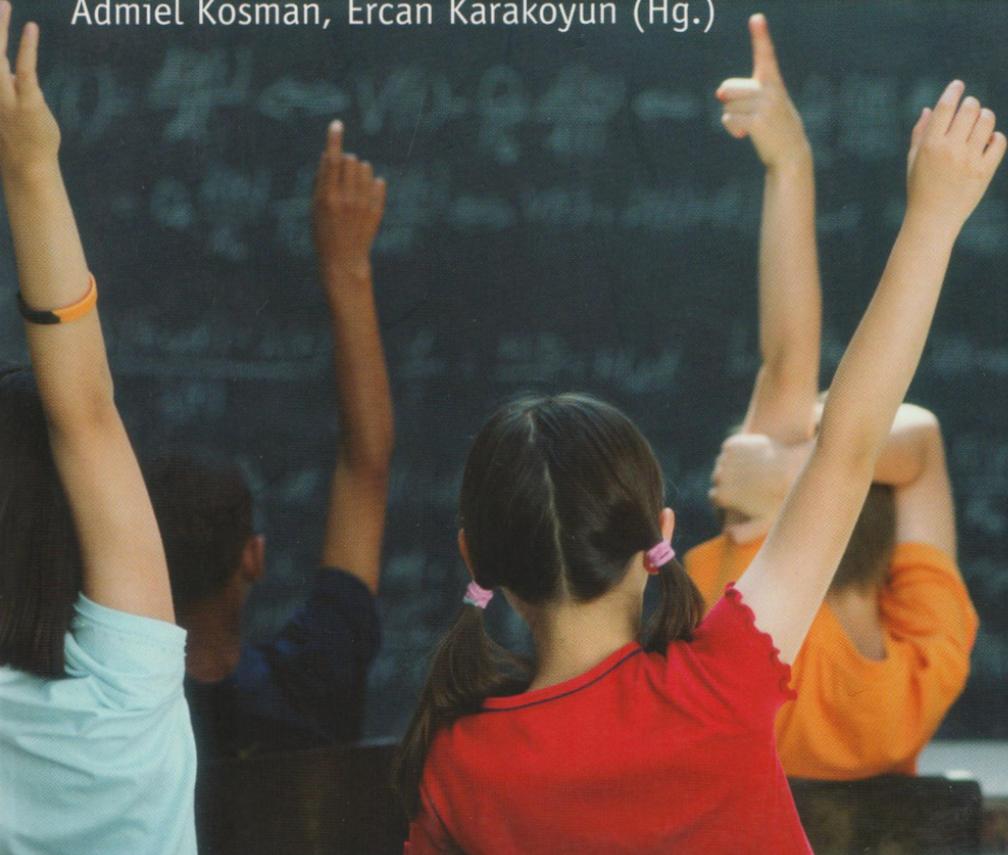


Walter Homolka, Johann Hafner,
Admiel Kosman, Ercan Karakoyun (Hg.)



Muslime zwischen Tradition und Moderne

Die Gülen-Bewegung als Brücke
zwischen den Kulturen

HERDER

Walter Homolka,
Johann Hafner, Admiel Kosman,
Ercan Karakoyun (Hg.)

Muslime zwischen Tradition und Moderne

Die Gülen-Bewegung als Brücke
zwischen den Kulturen

HERDER 

FREIBURG · BASEL · WIEN

Originalausgabe

© Verlag Herder GmbH, Freiburg im Breisgau 2010
Alle Rechte vorbehalten
www.herder.de

Umschlagfoto: © Gettyimages

Satz: Barbara Herrmann, Freiburg
Herstellung: fgb · freiburger graphische betriebe
www.fgb.de

Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier
Printed in Germany

ISBN 978-3-451-30380-7

Inhalt

Vorwort	7
<i>Bekim Agai</i> Die Arbeit der Gülen-Bewegung in Deutschland: Akteure, Rahmenbedingungen, Motivation und Diskurse	9
<i>Ercan Karakoyun</i> Transnationaler Lokalpatriotismus: Der Beitrag der Gülen-Bewegung zur Integration von Muslimen in Deutschland	56
<i>Rainer Hermann</i> Fethullah Gülen und die Modernisierung der Türkei ...	88
<i>Claudia Derichs</i> Die Gülen-Bewegung <i>down under</i> : Eindrücke und Befunde aus Australien	105
<i>Michael Blume</i> Die Gülen-Bewegung und die Wissenschaft	127
<i>Johann Hafner</i> Abfall vom Islam und vom Christentum: Fethullah Gülen und der Ernstfall der Religionsfreiheit	143
<i>Thomas Michel</i> Der Flügel des Vogels: Gülen zum Thema Aufrichtigkeit	163

Leonid R. Sykiainen
Muslime zwischen islamischen und europäischen
Rechtskulturen 175

Simon Robinson
Fethullah Gülen: Verantwortung in der Wirtschaft 197

M. Fethullah Gülen
Islam und Demokratie – eine Gegenüberstellung 231

Wilhelm Willeke
Werke von Fethullah Gülen in deutscher Sprache 240

Glossar 250
Autorenverzeichnis 253

Vorwort

Eine friedliche Koexistenz von Menschen, insbesondere auch von Muslimen und Nichtmuslimen, setzt das Zueinander von Kulturen und Religionen voraus. Es kommt der Gesellschaft als Ganzer wie auch jedem Einzelnen zugute, wenn Kulturen und Religionen sich nicht nur um Konfliktvermeidung bemühen, sondern sich zusammen für ein gedeihliches Gemeinwesen einsetzen. So selbstverständlich diese Erkenntnis zu sein scheint, so oft wurde sie in der Geschichte und in der Gegenwart vernachlässigt.

Immer wieder kommt es zu Konfrontationen und Rückschlägen, nicht nur in instabilen Regionen der Welt, sondern auch hier in Deutschland. Grund genug also, die Bemühungen für ein friedliches Zusammenleben zu verstärken. Dies ist umso wichtiger, als der rasche sozioökonomische, politische und intellektuelle Wandel die Religionen auch die Muslime unter Stress setzt. Noch nie in der Geschichte war die Simultanpräsenz von Religionen so sichtbar und so eng wie in den letzten Jahrzehnten. Als Gegenreaktion treten Vorurteile und Klischees zwischen den Menschen in West und Ost im europäischen Erweiterungsprozess zunehmend hervor und drohen unüberwindbar zu werden.

Ob und wie die Religionen diese Herausforderungen meistern werden, wird sich zwangsläufig auf das Zusammenleben der Kulturen auswirken.

Eine der religiösen Stimmen, die trotz unterschiedlicher kultureller Hintergründe gemeinsam erfolgreich im Dienste der Menschen tätig sind, soll in diesem Band zu Wort kommen und wissenschaftlich betrachtet werden. Sie stammt von dem türkisch-islamischen Gelehrten Fethullah Gülen.